Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Datenschutzrechtliche Hinweise und Erklärung zum Bildungsscheck NRW

(Betrieblicher Zugang)

Anlage zum Antrag auf Ausstellung von Bildungsschecks NRW zur Förderung von Ausgaben für die berufliche Weiterbildung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds – ESF – durch die Bezirksregierung (Betrieblicher Zugang)

Allgemeine Angaben

Geschäftszeichen (GZ): ESF_ _ _ _ _ _

Ansprechpartner

Verantwortlicher i.S.v. Art. 4 Nr. 7 Datenschutz-Grundverordnung:

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes
Nordrhein-Westfalen

Herr Daniel Jansen

Fürstenwall 25
40219 Düsseldorf

E-Mail: ESF-2021-2027@mags.nrw.de

Datenschutzbeauftragte:

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes
Nordrhein-Westfalen

Frau Petra Bühler

Fürstenwall 25
40219 Düsseldorf

E-Mail: datenschutz@mags.nrw.de

Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz
und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Kavalleriestraße 2-4
40213 Düsseldorf

Auftragsverarbeiter Art. 28 Datenschutz-Grundverordnung:
Information und Technik Nordrhein-Westfalen
40193 Düsseldorf

Proximity Technology GmbH
Bahnstraße 2
40212 Düsseldorf

Datenschutzrechtliche Hinweise

Warum werden Ihre Daten erhoben? Der Bildungsscheck wird aus Mitteln des EU-Strukturfonds mitfinanziert. Zur Gewährung dieser Mittel ist es notwendig, dass Angaben zu Ihrer Person erfasst werden. Diese Angaben werden benötigt, weil das Land Nordrhein-Westfalen gemäß der gemeinsamen Verordnung über die EU-Strukturfonds (EU) 2021/1060 vom 24.06.2021 bestimmten Berichtspflichten an die Europäische Kommission nachkommen muss. Erfüllt das Land Nordrhein-Westfalen diese Pflichten nicht oder ungenügend, drohen dem Land gemäß dieser Verordnung Rückforderungen von bereits zugewiesenen Mitteln.

Gleichzeitig dienen die erhobenen Daten auch der Information, inwieweit mit der Förderung bestimmte arbeitsmarktpolitische Zielgruppen erreicht werden. Auf Grundlage der so erhaltenen Informationen soll die Fördermaßnahmen verbessert und ihre Effizienz gesteigert werden. Für diesen Zweck werden Daten zu „Art der Beschäftigung“ (Abs. II Frage 3) erhoben, für die wir Ihre Einwilligung benötigen. Diese Informationen helfen uns, die Förderung besser auf die Bedarfe zuzuschneiden.

Welche Daten werden erhoben? Es werden Daten entsprechend des von Ihnen ausgefüllten Fragebogens erhoben (z. B. Name und Adresse).

Welchen Weg nehmen meine Daten? Die von Ihnen aufgesuchte Beratungsstelle ist mit der Verarbeitung der Daten im Sinne des Art. 4 Nr. 2 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) beauftragt. Die Daten werden an die zuständige Bezirksregierung als Bewilligungsbehörde weitergeleitet und dort gespeichert. Die ESF-Verwaltungsbehörde erhält diese Daten, fasst diese zusammen und leitet sie in anonymisierter Form an die Europäische Kommission weiter. Einen Rückschluss auf konkrete Personen lassen diese Daten nicht zu.

Von wem dürfen die Daten verarbeitet werden? Folgende Institutionen und Personen dürfen Ihre Daten verarbeiten:

- **Die zuständige Bezirksregierung**
  Zugriffsberechtigt sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des für den ESF zuständigen Dezernats der zuständigen Bezirksregierung.
- **Die ESF-Verwaltungsbehörde** im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW (MAGS)
  Zugriffsberechtigt sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ESF-Verwaltungsbehörde.
- **Die Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH (G.I.B. NRW)** *(beauftragt vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen)*
  Zugriffsberechtigt sind die mit dem Controlling/Monitoring sowie der fachlichen Begleitung des Programms betrauten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- **Unabhängige wissenschaftliche Gutachter und Durchführende der Bewertungsstudie** *(beauftragt vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen oder beauftragt von der Europäischen Kommission zur Durchführung von Bewertungsstudien zur ESF-Förderung)*
  Zugriffsberechtigt sind die mit den Bewertungsstudien des Programms betrauten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Außer zur Programmumsetzung ist eine Zuordnung der Namens- und Adressangaben zu den Merkmalsdaten nur zu dem Zweck gestattet, Prüfungen und Zusatzerhebungen im Rahmen von Bewertungsstudien der ESF-Förderung durchzuführen. Ihre personenbezogenen Daten werden bis zum 31.12.2036 gelöscht (Frist gemäß Art. 82 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2021/1060 vom 24.06.2021).

Welche besonderen Rechte haben Sie?

- Recht auf Auskunft: Ihnen ist auf Antrag Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erteilen (Art. 15 DS-GVO).
- Recht auf Berichtigung: Sie können die sofortige Berichtigung von unrichtig über Sie gespeicherte Daten verlangen (Art. 16 DS-GVO).
- Recht auf Löschung: Sie haben das Recht, Ihre Daten löschen zu lassen, wenn Sie Ihre Einwilligung zu den Abschnitt II 3 des Protokolls zum Bildungsschecks widerrufen (Art. 17 DSG-VO).
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Sie können die Einschränkung der Verarbeitung der Daten des Abschnittes II Frage 3 des Protokolls zum Bildungsschecks verlangen. Dieses gilt z. B. wenn Sie die datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung widerrufen (Art. 18 DS-GVO).
- Widerspruchsrecht: Sie können Ihr Einverständnis zum beschriebenen Verfahren mit Wirkung für die Zukunft für die Daten des Abschnittes II Frage 3 widerrufen. In diesem Fall würden keine weiteren Daten über Sie erhoben und verarbeitet werden (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO).

Einwilligungserklärung

Ich bin damit einverstanden, dass die mit dem Protokoll zum Bildungsscheck erhobenen Daten des Abschnittes II Frage 3 zu den genannten Zwecken verarbeitet und an die oben genannten Behörden und Beauftragten weitergeleitet werden.

Ich bin auf meine Rechte zu meinen personenbezogenen Daten hingewiesen worden. So ist mir insbesondere bekannt, dass ich meine zur Datenerhebung und Datenverarbeitung gegebene Einwilligung jederzeit widerrufen kann. Ich erkläre mich mit dem oben beschriebenen Verfahren einverstanden.

Nachname:

Vorname:

_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift der/des Teilnehmenden (ggf. des/der Erziehungsberechtigten)

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

I. Angaben zum/zur Beschäftigten
Kriterien zur Ausgabe des Bildungsschecks

* Pflichtfelder

Unternehmen*: _____

Anrede*: ☐ Frau ☐ Herr

Vorname*: _____

Nachname*: _____

Geburtsdatum*: _____

Straße / Hausnummer*: _____

PLZ / Ort*: _____

1. Besteht nach Ihrer Auskunft für die vorgesehene Weiterbildungsmaßnahme ein individueller Anspruch auf eine andere Förderung aus Bundes- oder sonstigen Landesprogrammen oder aufgrund von Rechtsvorschriften (z. B. Förderung von Kurs- und Prüfungsgebühren nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz, www.aufstiegs-bafoeg.de)?*

☐ Ja ☐ Nein

2. Besteht eine gesetzliche Verpflichtung zur Kostenübernahme der geplanten Weiterbildung seitens des o. a. Unternehmens?*

☐ Ja ☐ Nein

II. Statistische Angaben zum/zur Beschäftigen

1. Staatsangehörigkeit*

Besitzen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?

☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angabe

Sind Sie oder ein Elternteil aus dem Ausland zugewandert?

☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angabe

2. Abschluss*

Welchen höchsten Schulabschluss haben Sie?

- ☐ (Noch) kein Schulabschluss
- ☐ Förderschule
- ☐ Hauptschulabschluss
- ☐ Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife, Realschulabschluss)
- ☐ Fachhochschulreife (Fachabitur)
- ☐ Hochschulreife (Abitur)
- ☐ keine Angabe

Welchen höchsten Berufsabschluss haben Sie?

- ☐ (Noch) keine abgeschlossene Berufsausbildung
- ☐ betriebliche/außerbetriebliche Berufsausbildung (Lehre)
- ☐ Berufsfachschule (schulische Berufsausbildung)
- ☐ Fachschule (z. B. Meister, Techniker, Schule des Gesundheitswesens)
- ☐ Bachelor (Universität oder Fachhochschule)
- ☐ Master (Universität oder Fachhochschule)
- ☐ keine Angabe

Hinweis: Falls Sie Ihren Schul- oder Berufsabschluss im Ausland erworben haben, wählen Sie bitte einen gleichwertigen Abschluss aus der Liste aus.

3. Art der Beschäftigung

Arbeiten Sie als Un- oder Angelernte/r oder länger als vier Jahre nicht mehr im Ausbildungsberuf?

☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angabe

Ist Ihr Beschäftigungsverhältnis befristet?

☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angabe

Sind Sie Zeitarbeitnehmer/Zeitarbeitnehmerin?

☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angabe

Sind Sie geringfügig beschäftigt (Minijob)?

☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angabe

Sind Sie teilzeitbeschäftigt?

☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angabe

4. Sind Sie alleinerziehend*?

☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angabe

Hinweis: Die folgende Frage ist sehr persönlich. Sie wird erhoben, um bessere Angebote zu entwickeln. Die Beantwortung ist freiwillig.

5. Haben Sie einen Behindertenausweis bzw. einen „gleichwertigen Feststellungsbescheid“?

☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angabe

III. Angaben zur Weiterbildung

1. Thema der Weiterbildung*:

☐ kaufmännische Berufe
☐ gewerbliche Berufe
☐ Sozial-, pflegerische und Gesundheitsberufe
☐ berufsübergreifende Themen
☐ EDV-Informationstechnologie
☐ Sprachen

2. Inhalt der Weiterbildung*:

_____

3. Weiterbildungsanbieter*in (sofern bereits bekannt):

_____

4. Weiterbildungszweck: Die berufliche Weiterbildung dient*:

☐ dem Erwerb/Nachholen des Abschlusses in einem Ausbildungsberuf
☐ dem Erwerb des Abschlusses in einem Fortbildungsberuf
☐ der Anerkennung von im Ausland erworbenen Berufsabschlüssen/-qualifikationen
☐ dem Erwerb eines Befähigungs-/Sachkundenachweises
☐ der Aktualisierung oder Erweiterung vorhandener Qualifikationen

5. Steht die geplante Weiterbildung im Zusammenhang mit der Digitalisierung Ihrer betrieblichen Arbeitsbedingungen?

☐ Ja, und zwar in folgender Weise: _____

☐ Nein

☐ Ist mir nicht bekannt.

☐ keine Angabe

6. Unterrichts-/Lernform der geplanten Weiterbildung

☐ klassischer Präsenzkurs

☐ E-Learning

☐ verschiedene Organisationsformen (Blended Learning)

☐ Sonstiges, und zwar: _____

☐ keine Angabe

7. Findet die geplante Fortbildung als Inhouse-Seminar statt?

☐ Ja ☐ Nein